



envia TEL startet Bauarbeiten für das flächendeckende Glasfasernetz in Böhlen

Der regionale Telekommunikationsdienstleister envia TEL startet Anfang Oktober mit dem flächendeckenden Glasfaserausbau für Privathaushalte in Böhlen. Dem Baubeginn vorausgegangen ist eine erfolgreiche Vorvermarktung im Jahr 2021. Kurz nach der Verlängerung wurde die erforderliche Quote von den Böhleiner Bürgerinnen und Bürgern erreicht. Damit haben sie den privatwirtschaftlichen Ausbau durch envia TEL möglich gemacht.

„Wir freuen uns sehr, dass der Glasfaserausbau in unserer Stadt jetzt beginnt. Denn mit der Glasfaser sind wir für aktuelle und kommende Herausforderungen der Digitalisierung bestens gerüstet. Nur diese Technologie deckt zukunftsicher jeden noch so großen Bedarf ab“, erklärt Dietmar Berndt, Bürgermeister der Stadt Böhlen. „Nach Groitzsch, Pegau, Elstertrebnitz und Zwenkau rollen jetzt die Bagger in Böhlen. Damit bringen wir die Stadt auf die digitale Überholspur“, sagt envia TEL-Geschäftsführer Stephan Drescher.

Rund 60 Kilometer neue Glasfaserleitungen wird envia TEL in den nächsten Monaten in Böhlen verlegen. Das Ausbaugelände wird dabei in zwei Bauabschnitte unterteilt, mit Großdeuben als ersten und Böhlen als zweiten Abschnitt. Zu Beginn werden Leerrohre verlegt, in die dann später die Glasfaser eingebracht wird. Bei Haushalten, die sich bereits für enviaM Highspeed entschieden haben, werden die Leitungen bis ins Haus verlegt. Durch diese Direktanbindung werden Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 1.000 Megabit pro Sekunde möglich. Bei der Verlegung der Kabeltrassen kommt auch das Spülbohrverfahren zum Einsatz, bei dem unterirdische Kabelkanäle durch Böden und Gestein getrieben wird. Dies erspart das Aufgraben von Freiflächen und Verkehrswegen und reduziert so Straßensperrungen. In Böhlen und Großdeuben werden damit jeweils vier Bahntrassen und Gewässer unterquert. Die beiden Bauabschnitte Großdeuben und Böhlen werden schrittweise in Betrieb genommen. Das Glasfasernetz im Stadtteil Großdeuben wird voraussichtlich im Sommer 2023 aktiviert. Böhlen folgt voraussichtlich im Herbst 2024.

Auch noch während der Bauphase können sich Haushalte in Böhlen für einen schnellen Internetanschluss entscheiden. Details zu den Angeboten, ein Verfügbarkeitscheck sowie die Möglichkeit zur Buchung besteht unter enviatel.de/highspeed. Darüber hinaus können sich Interessierte an die Servicenummer 0341 120 8261 oder per E-Mail an Boehlen@enviatel.net wenden.





Pressekontakt

Romy Naumann-Kluge

Referentin Unternehmenskommunikation

envia TEL GmbH

T 0341 120-7062

E presse@enviatel.de

I www.enviaTEL.de/presse

www.enviatel.de/blog

www.facebook.com/enviatel

www.linkedin.com/company/envia-tel-gmbh

www.xing.com/pages/enviatelgmbh

Hintergrund

Die envia TEL GmbH (envia TEL) mit Sitz in Markkleeberg ist der führende regionale Telekommunikationsdienstleister und Netzbetreiber in Mitteldeutschland. Das Unternehmen bietet Produkte und Dienstleistungen im gesamten Spektrum der Telekommunikation, Services für Netzbetreiber und Cyber-Security-Lösungen an. Mit dem Datacenter Campus Leipzig betreibt envia TEL einen der modernsten Rechenzentrums-Standorte Europas und bietet auf 3.000 Quadratmetern Fläche Platz für 60.000 Server. Auf Basis eines rund 6.400 Kilometer umfassenden Glasfasernetzes erreicht envia TEL 40.000 Unternehmen in rund 350 Gewerbegebieten und erschließt 50.000 private Haushalte. Als 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM) beschäftigt das Unternehmen mehr als 200 Mitarbeiter in Chemnitz, Cottbus, Halle, Markkleeberg und Taucha.

